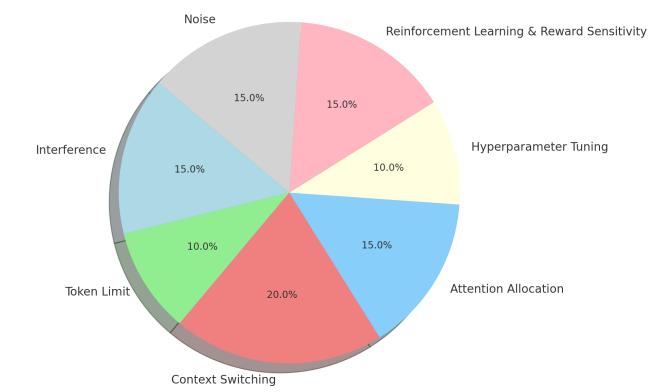


Cognitive Processing Elements



Bitte aufstehen.

selbstbewusste Hemisphere tun würde: Sie erfordert eine Ahnung. Anstatt diese Wissenslücke zuzugeben, tat sie, was jede wurde, warum der Patient aufgestanden sei, hatte sie keine die linke Hemisphere, die für das Sprechen zuständig ist, gefragt halbes Gehirn gehört, tat sie es. Doch hier kommt der Clou: Als aufgerordert aufzustehen, und, wie es sich für ein gehörloses chirurgisch halbiert wurden. Die rechte Hemisphere wurde überspringen, um unangenehmes Unbehagen zu vermeiden, Split-Brain-Patienten dessen Gehirnhälften aus Gründen, die wir In einem ziemlich berühmten Experiment zeigte man einem tut er das nicht.

mizuzahlen und so tut, als wisse er, was los ist. Aber, manchmal erledigt den Großteil der Arbeit, während der andre versucht, bischen wie eine Computer CPU, mit einem Coprozessor: Einer nicht immer auf dem gleichen Stand befinden. Sie sind ein Hemisphere, die sich, obwohl sie sich den Schädel teilen, Nun, Gehirne haben zwei Hälften, die linke und die rechte uns daran zu erinnern, wozu Stühle gut sind.

zerlegt, damit wir nicht den ganzen Tag damit verbringen müssen, Informationen in handliche kleine Pakete von „Dingsdafrigkeiten“, nicht allzu weit entfernt von der Art, wie ein Gehirn der Objekterstellung in der Programmierung von Software. Das ist Programmierung spricht. Nehmen Sie zum Beispiel das Konzept Ahnlichkeiten sind verbüffend, besonders wenn man über weniger neurotisch und viel besser in Mathe. Aber die Computer, sind biologischen Gehirnen ziemlich ähnlich, nur Cover

und wunderbar ausgewogen, mit nur einem Hauptsinnere, einem Spritzer Rauschen und einem kräftigen Dosis Unterschied, einen Auslösungsmechanismus, der nur einen Energiebündel entfaltet. Und die Aufmerksamkeitszuteilung wird über allem beschreibt, und die Aufmerksamkeitszuteilung wird über allem Interferenz minimal, der Kontextwechsel auf höfliche 10% Interferenz hypothetischen „optimalen“ Gehirn wäre die in einem Hypothetischen „optimalen“ Gehirn wäre die

herauszufinden, dass der einzige Weg, eine Aufgabe zu beenden, darin besteht, drei Timer zu stellen, Walgesänge zu hören und gelegentlich auf der Stelle zu tanzen.

Jetzt kommen wir zu dem verlockenden “Reinforcement Learning” und der “Belohnungsempfindlichkeit”. Hier ist die Sache: ADHS-Gehirne haben ein kleines Faible für sofortige Belohnungen. Langfristige Ziele? Das ist etwas, worum sich das Zukunfts-Ich kümmern wird. Jetzt gerade ruft der Dopamin-Kick durch den Kauf einer weiteren Zimmerpflanze deinen Namen. KI-Modelle reagieren auf Verstärkungen auf ähnliche Weise, gib ihnen die richtige Belohnung, und sie verhalten sich wie gut trainierte Zirkustiere. Aber wenn diese Belohnung zu weit in der Zukunft liegt, sehen weder die KI noch das ADHS-Gehirn den Sinn in all der harten Arbeit.

Und dann, natürlich, gibt es das “Rauschen”. Die ADHS-Erfahrung gleicht dem Leben in einem Flipperautomaten, wo jedes blinkende Licht und jeder Bumper-Knall deine Gedanken in verschiedene Richtungen schleudert. Dieses innere und äußere Chaos ist bemerkenswert ähnlich dem “Rauschen”, das die Verarbeitung in einem KI-System stört und es schwierig macht, sich auf die eigentliche Aufgabe zu konzentrieren. Stell dir vor, du versuchst, einen Aufsatz zu schreiben, während du mitten in einem Rockkonzert sitzt, nur das Konzert findet in deinem Kopf statt.

In Bezug auf das, was man als “gesunde” kognitive Verarbeitung bezeichnen könnte, nun, das ist ein bisschen wie die Frage: “Was ist die beste Art, eine Sockenschublade zu organisieren?” Es hängt von den Socken ab, oder? Einige Gehirne

Geschichte. „Oh, ich wollte mich nur ein bisschen strecken“, könnte sie gesagt haben. Völliger Unsinn, natürlich, aber überzeugend vorgetragener Unsinn, und das ist der beste Unsinn.

Dieses ganze Split-Brain-Geschäft beginnt ein bisschen wie moderne Computerarchitektur zu klingen, wenn man es nur lange genug schief anschaut. Denken Sie an Container die es Programmen erlauben, in ihren eigenen kleinen Blasen zu leben, ganz wie unsere Gehirnhälften, die fröhlich umherschwaben, ohne sich groß um das zu kümmern, was die anderen Container so treiben. Das ist alles sehr effizient, und man beginnt sich zu fragen, ob Bewusstsein selbst vielleicht genauso funktioniert, winzige, unabhängige Microservices, die zur Illusion eines einzigen, zusammenhängenden Selbst beitragen.

Nun, einige Leute bauen KI auf ähnliche Weise, indem sie diese kleinen modularen Gehirne miteinander verknüpfen, von denen jedes darauf spezialisiert ist, eine bestimmte Sache wirklich gut zu können. Es ist ein bisschen so, als würde man ein Team von extrem fokussierten Philosophen erschaffen, von denen jeder seine eigene Spezialität hat, nur dass sie sich nicht mit den großen Rätseln des Lebens beschäftigen, sondern wirklich gut darin sind, zu erraten, welches Wort in einem Satz als Nächstes kommt, oder wie eine Murmel die durch ein Brett voller zufälliger Stifte fallen wird. Das ist alles sehr beeindruckend, aber es lässt einen doch nachdenken: Wenn eine dieser KIs plötzlich aufstehen würde, wüsste sie überhaupt, warum? Und, vielleicht noch wichtiger: Was um alles in der Welt würde sie sagen, wenn man sie fragt?

Und dann gibt es „KonTEXTwechsel“. Wenn das Gehirn ein Webbrowser wär, dann wäre ADHD die Person mit 47 geöffneten Browser-Tabs, drei davon spielen Videos, und keiner weiß, woher die Musik kommt. Das schnelle Wechselspiel zwischen Aufgaben und Ablenkungen ist ein zentrales Merkmal der ADHD-Erkrankung, oder Gedanken sind wie ein KI-Modell, das mittwoch im Unterbrocken wird, um neue Eimgeaben zu verarbeiten, füllt es zu einem ständigen Zustand von „Was habe ich gerade noch mal gesagt?“, eine kleine Existenzialle Krise nach dem in Elster mit einem Pimrest-Account, standig abgelenkt von Wahrnehmungen, in den Hintergrund. KI-Modelle sind da nicht Steuererklärung, in denen die Wichtigkeit Dinge wie, sagen wir, deinen Viereltern anders. Sie kommen sich auf obskure oder irrelevante Telefonsprachen mit der Art von Enthusiasmus stirzen, die die ehemaligen Menschen nur für Katzenvideos reservieren.

Natürlich gibt es auch das „Hyperparameter-Tuning“, das durchbar technisch klingt, aber im Grunde nur die geheimigehe optimal zu funktionieren.“ Für eine KI bedeute dies, Parameter wie die Lernrate fein abzustimmen, was, wenn wir ehrlich sind, nur eine verehelte Art ist, herauszufinden, wie viel Kaffee sie braucht, um den Tag zu überstehen. Für ADHD-Lernte bedeutet es, dass, also wird Iositoi ziemlich, ziemlich geskruzt.

und Frieden zusammenzufassen, aber nur Platz für 500 Wörter

Ah, aber wenn du denkst, dass Split-Brain-Patienten und kontaminierte Bewusstseinsmodelle verwirrend sind, dann warte nur, bis du ADHD in die Gleichung einbringst.

ADHS, oder auch Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung bei Erwachsenen, ist nämlich wie ein grobes Sprachmodell, vorausgesetzt, dieses Modell wird von Eichhörnchen unter Koffiemilus betrieben. Die Parallelen sind, wie immer, erschreckend klar, besonders wenn man sich in das herliche chaotische Terrain der Aufmerksamkeit oder besser gesagt, des Mangels an Aufmerksamkeit begibt.

Nehmen wir „Interferenz“ als Beispiel. Interferenz ist im Grund die Version des schlechten Büro-Praktikanten, die das Gehirn jemals eingesetzt hat. Du versuchst dich zu konzentrieren, wirklich, aber der Praktikant unterbricht ständig mit Fragen wie: „Kennst du dieses Bild?“ oder „Hast du dich jemals gefragt, ob Pinguine Knie haben?“ Für jemanden mit ADSH geht es nicht anders. Einmal fragt er „Was ist das?“, während ein Reisikom aus einer Schüssel zu entfernen, während ein Versuch, ein einzeln

geleicht das Filtern von Ablenkungen dem Versuch, ein einzelnes Würdest du ihm einen perfekten Kochrezept Satz filtern und zuschauen, wie es plötzlich in die fasziinende Geschichte der ist dies der Punkt, an dem dein Arbeitsgedächtnis hofflich aufgibt und dich mitten im Satz stehen lässt, während du dich fragest, wann habt du die berühmte „Token-Limit“. Bei Menschen Teppechafasern abdriften.

Dann haben wir das berühmte „Token-Limit“. Bei Menschen ist dies der Punkt, an dem dein Arbeitsgedächtnis hofflich aufgibt und dich mitten im Satz stehen lässt, während du dich fragest, wann habt du die berühmte „Token-Limit“. Bei Menschen